

APRIL APRIL

Ein weiteres Jahr, eine Cover-Version,
als ob es sich lohnt zu kopieren.
Die verschiedenen Strophen kenne ich schon,
höchste Zeit zu improvisieren.

Ich singe Stille Nacht im Mai,
geh schwimmen im November,
im Juli gieß ich mittags Blei
und grille im Dezember.

Dann schau ich mir das Ergebnis an:
Kein Anlass für Optimisten.
Weil es eben niemals gelingen kann,
die Zeit zu überlisten.

Wenn man feiern kann und will,
vielleicht im März mit lieben Gästen,
schickt uns die Welt in den April,
denn das Schicksal lacht am besten.

Ich freue mich nicht, aber ich bin.
Es muss fürs Erste genügen,
mich auf der Suche nach dem Sinn
nicht mehr ständig zu belügen.

Der Weg ist das Ziel, sagt der Weihnachtsmann,
der Osterhase ist Dein Begleiter.
Du bist längst da und kommst täglich an
und musst trotzdem ständig weiter.